

ZA7488

Eurobarometer 90.2 (2018)

**Country Questionnaire
Luxembourg (German)**

A	your survey number
---	--------------------

--	--	--	--	--

EB90.1 A

B	country
---	---------

--	--

EB90.1 B

C	our survey number
---	-------------------

--	--	--

EB90.1 C

D	Interview number
---	------------------

--	--	--	--	--	--

EB90.1 D

EINWILLIGUNG ZUR TEILNAHME AN PERSÖNLICHEN EUROBAROMETER-UMFRAGEN

Guten Morgen/Tag/Abend, ich bin ... von TNS ILRES und führe für Kantar Public eine Umfrage im Auftrag eines unserer Kunden durch.

Wir sind auf der Suche nach Personen im Alter von 15 Jahren oder älter, die bereit sind, uns im Rahmen einer europaweiten Studie ihre Ansichten zu verschiedenen aktuellen Themen mitzuteilen. Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie an dieser Befragung teilnehmen würden. Die Beantwortung der Fragen sollte nicht länger als [XX] Minuten dauern.
--

Die Teilnahme ist absolut freiwillig und ich versichere Ihnen, dass alle Ihre Antworten vertraulich behandelt werden. Darüber hinaus werden alle erfassten Antworten vollständig anonymisiert und alle Informationen entfernt, die einen Rückschluss auf Ihre Identität zulassen würden. Am Ende werden die Antworten unseren Kunden zur Verfügung gestellt und veröffentlicht. Allerdings wird es nicht möglich sein, anhand der Daten Umfrageteilnehmer zu identifizieren. Weitere Informationen zur Erfassung und Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter http://bit.do/EB_LUG :
--

Mit der Fortsetzung dieses Interviews stimmen Sie den genannten Bedingungen zu. Wenn Sie nähere Informationen zu dieser Befragung wünschen, kann ich Ihnen eine Telefonnummer geben, an die Sie sich wenden können: 00352 49 92 91.

SC0	Antwort des Befragten
-----	-----------------------

Stimme zu

Stimme nicht zu	2
-----------------	---

EB90.1 SC0

FALLS SC0=2, INTERVIEW BEENDEN

D11	Darf ich fragen, wie alt Sie sind?
-----	------------------------------------

(FALLS "VERWEIGERT", CODE '99')

<table border="1"><tr><td></td><td></td></tr></table>		

EB90.1 D11

FALLS D11=99 (VERWEIGERT), INTERVIEW BEENDEN
--

SC1 FRAGEN, FALLS D11=15 – SONST WEITER MIT SC6

SC1	Gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) dürfen wir Sie nur befragen, wenn wir dazu im Vorfeld die Erlaubnis eines Elternteils oder Erziehungsberechtigten von Ihnen erhalten haben. Ist einer Ihrer Eltern im Moment da? Dürfen wir mit ihm oder ihr sprechen?
-----	---

Ja	1
Nein	2

EB90.1 SC1

SC2 FRAGEN, FALLS SC1=1 – SONST INTERVIEW BEENDEN

SC2	Sind Sie ein Elternteil oder Erziehungsberechtigter des betreffenden Jugendlichen?
-----	--

Ja	1
Nein	2

EB90.1 SC2

SC3 FRAGEN, FALLS SC2=1 – SONST INTERVIEW BEENDEN

SC3A	Wir sind heute auf der Suche nach Personen, die bereit sind, uns im Rahmen einer europaweiten Studie ihre Ansichten zu verschiedenen aktuellen Themen mitzuteilen. Dazu würden wir gerne mit Ihrem Sohn/Ihrer Tochter sprechen. Geben Sie uns die Erlaubnis, diese Befragung mit Ihrem Sohn/Ihrer Tochter durchzuführen?
------	--

Ja	1
Nein	2

EB90.1 SC3A

FALLS SC3A=1, WEITER MIT SC3B – FALLS SC3=2, FOLGENDE MITTEILUNG EINBLENDEN UND INTERVIEW BEENDEN

Vielen Dank für Ihre Zeit. Damit ist das Interview beendet.

SC3B/SC6.1: SENSIBLE FRAGEN (POLITISCHE ANSICHTEN): D1, D71, D72, D73, D78

SC3B/SC6.2: SENSIBLE FRAGEN (GESUNDHEIT):

SC3B/SC6.3 SENSIBLE FRAGEN (ETHNISCHE ABSTAMMUNG): -

SC3B/SC6.4: SENSIBLE FRAGEN (RELIGIÖSE ODER PHILOSOPHISCHE ÜBERZEUGUNGEN): -

SC3B/SC6.5: SENSIBLE FRAGEN (MITGLIED EINER GEWERKSCHAFT): -

SC3B/SC6.6: SENSIBLE FRAGEN (SEXUALLEBEN ODER SEXUELLE AUSRICHTUNG): -

PROG: SC3B/SC6 - NUR ITEMS ANZEIGEN, ZU DENEN SENSIBLE FRAGEN ANGEGEBEN SIND

Wir werden Ihrem Sohn/Ihrer Tochter im Rahmen dieses Interviews auch einige möglicherweise sensible Fragen stellen.

SC3B Geben Sie uns die Erlaubnis, Fragen zu folgenden Themen zu stellen?

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN - EINE ANTWORT PRO ZEILE)

		Yes	No
1	Seine/ihre politischen Ansichten	1	2
2	Seine/ihre Gesundheit	1	2
3	Seine/ihre ethnische Abstammung	1	2
4	Seine/ihre religiösen oder philosophischen Überzeugungen	1	2
5	Seine/ihre Mitgliedschaft bei einer Gewerkschaft	1	2
6	Sein/ihr Sexualleben oder seine/ihre sexuelle Ausrichtung	1	2

EB90.1 SC3B

PROG: WENN SC3B.1=2, VERWEIGERUNG FÜR ALLE MARKIERTEN SENSIBLEN FRAGEN (POLITISCHE ANSICHTEN) CODIEREN

PROG: WENN SC3B.2=2, VERWEIGERUNG FÜR ALLE MARKIERTEN SENSIBLEN FRAGEN (GESUNDHEIT) CODIEREN

PROG: WENN SC3B.3=2, VERWEIGERUNG FÜR ALLE MARKIERTEN SENSIBLEN FRAGEN (ETHNISCHE ABSTAMMUNG) CODIEREN

PROG: WENN SC3B.4=2, VERWEIGERUNG FÜR ALLE MARKIERTEN SENSIBLEN FRAGEN (RELIGIÖSE ODER PHILOSOPHISCHE ÜBERZEUGUNGEN) CODIEREN

PROG: WENN SC3B.5=2, VERWEIGERUNG FÜR ALLE MARKIERTEN SENSIBLEN FRAGEN
(MITGLIEDSCHAFT BEI EINER GEWERKSCHAFT) CODIEREN

PROG: WENN SC3B.6=2, VERWEIGERUNG FÜR ALLE MARKIERTEN SENSIBLEN FRAGEN
(SEXUALLEBEN ODER SEXUELLE AUSRICHTUNG) CODIEREN

Vielen Dank. Dürfte ich jetzt bitte wieder mit Ihrem Sohn/Ihrer Tochter sprechen, um mit dem Interview fortzufahren?

Wir werden Ihnen im Rahmen dieser Befragung auch einige möglicherweise sensible Fragen stellen.

SC6 Geben Sie uns die Erlaubnis, Ihnen diese Fragen zu folgenden Themen zu stellen?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – EINE ANTWORT PRO ZEILE

		Yes	No
1	Ihren politischen Ansichten	1	2
2	Ihrer Gesundheit	1	2
3	Ihrer ethnischen Abstammung	1	2
4	Ihren religiösen oder philosophischen Überzeugungen	1	2
5	Ihrer Mitgliedschaft bei einer Gewerkschaft	1	2
6	Ihrem Sexualleben oder Ihrer sexuellen Ausrichtung	1	2

EB90.1 SC6

PROG: WENN SC6.1=2, VERWEIGERUNG FÜR ALLE MARKIERTEN SENSIBLEN FRAGEN
(POLITISCHE ANSICHTEN) CODIEREN

PROG: WENN SC6.2=2, VERWEIGERUNG FÜR ALLE MARKIERTEN SENSIBLEN FRAGEN
(GESUNDHEIT) CODIEREN

PROG: WENN SC6.3=2, VERWEIGERUNG FÜR ALLE MARKIERTEN SENSIBLEN FRAGEN
(ETHNISCHE ABSTAMMUNG) CODIEREN

PROG: WENN SC6.4=2, VERWEIGERUNG FÜR ALLE MARKIERTEN SENSIBLEN FRAGEN
(RELIGIÖSE ODER PHILOSOPHISCHE ÜBERZEUGUNGEN) CODIEREN

PROG: WENN SC6.5=2, VERWEIGERUNG FÜR ALLE MARKIERTEN SENSIBLEN FRAGEN
(MITGLIEDSCHAFT BEI EINER GEWERKSCHAFT) CODIEREN

PROG: WENN SC6.6=2, VERWEIGERUNG FÜR ALLE MARKIERTEN SENSIBLEN FRAGEN
(SEXUALLEBEN ODER SEXUELLE AUSRICHTUNG) CODIEREN

VORLESEN, FALLS D11>15

Es könnte sein, dass wir Sie aus Gründen der Qualitätskontrolle erneut kontaktieren müssen. Wären Sie bereit, uns für diesen Zweck Ihren Namen und Ihre Telefonnummer zu nennen? Die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten würde unter Einhaltung der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und der Datenschutzerklärung von Kantar erfolgen. Ihre personenbezogenen Daten würden nicht an Dritte weitergegeben und nach Abschluss der Qualitätskontrolle gelöscht werden.

Dieses Interview wurde im Einklang mit dem Verhaltenskodex der Market Research Society durchgeführt. Ich möchte Sie erneut daran erinnern, dass alle Ihre Antworten streng vertraulich behandelt werden.

SC4 Der Befragte stimmt der Nennung seines Namens und seiner Telefonnummer zu

Ja	1
Nein	2

EB90.1 SC4

SC5A UND SC5B FRAGEN, FALLS SC4=1

SC5A Name des Befragten notieren

(NAME DES BEFRAGTEN NOTIEREN)	1
-------------------------------	---

EB90.1 SC5A

SC5B Telefonnummer des Befragten notieren

(TELEFONNUMMER DES BEFRAGTEN NOTIEREN)	1
--	---

EB90.1 SC5B

Q1: FALLS CODE 29 DIE EINZIGE ANTWORT IST, INTERVIEW BEENDEN

Q1: CODE 30 IST NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

Q1: FALLS CODE 30, INTERVIEW BEENDEN

Q1 Welche Staatsangehörigkeit besitzen Sie? Nennen Sie mir bitte das Land bzw. die Länder, deren Staatsangehörigkeit Sie besitzen.

(MEHRERE NENNUNGEN MÖGLICH)

Belgien	1,
Dänemark	2,
Deutschland	3,
Griechenland	4,
Spanien	5,
Frankreich	6,

Irland	7,
Italien	8,
Luxemburg	9,
Niederlande	10,
Portugal	11,
Vereinigtes Königreich (Großbritannien, Nordirland)	12,
Österreich	13,
Schweden	14,
Finnland	15,
Republik Zypern	16,
Tschechische Republik	17,
Estland	18,
Ungarn	19,
Lettland	20,
Litauen	21,
Malta	22,
Polen	23,
Slowakei	24,
Slowenien	25,
Bulgarien	26,
Rumänien	27,
Kroatien	28,
Andere Länder	29,
Weiß nicht / Keine Angabe	30,

EB90.1 Q1

A. BÜRGERKONSULTATION

Jetzt möchte ich mit Ihnen über die zukünftige Ausrichtung der Europäischen Union sprechen

QA1: MAXIMAL 3 NENNUNGEN

QA1: ANTWORTEN 1 BIS 10 ROTIEREN

QA1: AUF DEM BILDSCHIRM '96' ANSTATT 'SONSTIGES' EINBLENDEN

QA1	Was von dem Folgenden würde die ideale Zukunft der Europäischen Union am besten beschreiben?
-----	--

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN - MAXIMAL DREI NENNUNGEN MÖGLICH)

Gleicher Lohn für gleiche Arbeit in der gesamten Europäischen Union	1,
Ein Mindestmaß an garantierter medizinischer Versorgung in allen Ländern der Europäischen Union	2,
Eine wirkliche Regierung für die gesamte Europäische Union	3,
Überall in der Europäischen Union eine garantierte Gleichstellung von Frauen und Männern	4,

Verringerung von Lebensmittelverschwendung innerhalb der Europäischen Union	5,
Vermehrte Nutzung erneuerbarer Energien innerhalb der Europäischen Union	6,
Fairer und gerechter Zugang zu Bildung für alle in der gesamten Europäischen Union	7,
Eine garantierte Mindestrente in der gesamten Europäischen Union	8,
Ausweitung der biologischen Landwirtschaft innerhalb der Europäischen Union	9,
Ein hohes Maß an Sicherheit innerhalb der Europäischen Union	10,
Spontan: Sonstiges	11,
Weiß nicht / Keine Angabe	12,

NEW

QA2: AUSSAGEN 1 BIS 12 ROTIEREN

QA2: AUF DEM BILDSCHIRM '99' ANSTATT 'WEISS NICHT / KEINE ANGABE' EINBELNDEN

QA2	Bitte geben Sie für jeden der folgenden Bereiche an, ob Sie sich für eine Verbesserung der jeweiligen Situation mehr Harmonisierung zwischen den Ländern der Europäischen Union, weniger Harmonisierung zwischen den Ländern der Europäischen Union oder genauso viel Harmonisierung wie bisher wünschen würden?
-----	--

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE MÖGLICH)

		Mehr Harmonisi- erung	Genauso viel Harmonisi- erung / Situation beibehalte n / keine Veränderu ng	Weniger Harmonisi- erung	Weiß nicht / Keine Angabe

1	Bildung	1	2	3	4
2	Lebensmittelsicherheit	1	2	3	4
3	Mindestsozialleistungen	1	2	3	4
4	Qualität von Waren und Dienstleistungen	1	2	3	4
5	Schutz der Privatsphäre und Datenschutz	1	2	3	4
6	Umweltstandards	1	2	3	4
7	Tierschutz	1	2	3	4

8	Löhne	1	2	3	4
9	Qualität von landwirtschaftlichen Gütern	1	2	3	4
10	Renten	1	2	3	4
11	Steuern	1	2	3	4
12	Verbraucherschutz	1	2	3	4

NEW

QA3: MAXIMAL 3 NENNUNGEN

QA3: ANTWORTEN 1 BIS 9 ROTIEREN

QA3: AUF DEM BILDSCHIRM '96' ANSTATT 'SONSTIGE' EINBLENDEN

QA3	Beim Thema der Zuwanderung nach Europa, welche Prioritäten sollten heute zum Wohle der Europäer in 20 Jahren gesetzt werden?
-----	--

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN - MAXIMAL 3 NENNUNGEN MÖGLICH)

Verbesserung der Situation in den Ländern, aus denen die Migranten stammen	1,
Verstärkung der Kontrollen an den Grenzen der Europäischen Union, um sicherzustellen, dass die Menschen, die ankommen, keine Gefahr darstellen	2,
Entwicklung einer echten gemeinsamen Asylpolitik	3,
Bekämpfung der illegalen Zuwanderung	4,
Aufnahme aller Menschen, die nach Europa kommen müssen	5,
Bildung eines echten Grenzschutzkorps auf EU-Ebene	6,
Unterstützung bei der Integration von Migranten in den Ländern, die sie aufgenommen haben	7,
Strikte Obergrenzen für Neuankömmlinge festlegen	8,
Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen den Ländern der EU bei der Steuerung der Migration	9,
Spontan: Sonstige	10,
Weiß nicht / Keine Angabe	11,

NEW

Im Folgenden geht es um Fragen zu Umwelt, Landwirtschaft und Fischerei

QA4: MAXIMAL 3 NENNUNGEN

QA4: ANTWORTEN 1 BIS 9 ROTIEREN

QA4: AUF DEM BILDSCHIRM '96' ANSTATT 'SONSTIGES' EINBLENDEN

QA4	Welchen Punkten auf der folgenden Liste sollte zum Schutz der Umwelt in Europa Priorität eingeräumt werden?
-----	---

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN - MAXIMAL DREI NENNUNGEN MÖGLICH)

Erhalt natürlicher Ressourcen	1,
Verringerung der Lebensmittelverschwendung	2,
Festlegung strengerer Umweltnormen für die Industrie	3,
Weiterentwicklung erneuerbarer Energien	4,
Investitionen in umweltfreundlichere Verkehrsmittel (öffentliche Verkehrsmittel, Fahrräder ...)	5,
Verringerung des Energieverbrauchs	6,
Umgang mit Technik- und Elektroschrott (z. B. Mobiltelefone)	7,
Steigerung von Recycling und Abfalltrennung	8,
Schutz von Biodiversität (z. B. Schutz gefährdeter Arten)	9,
Spontan: Sonstige	10,
Weiß nicht / Keine Angabe	11,

NEW

Im Folgenden geht es um das Thema Sicherheit und Bedrohungen

QA5: MAX. 2 ANTWORTEN

QA5: ANTWORTEN 1 BIS 4 ROTIEREN

QA5: AUF DEM BILDSCHIRM '96' ANSTATT 'SONSTIGES' EINBLENDEN

QA5	Was sollten die Prioritäten der Europäischen Union sein, um das Leben ihrer Bürger sicherer zu machen?
-----	--

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – MAX. 2 NENNUNGEN)

Stärkere Zusammenarbeit zwischen Ländern in der Verteidigungspolitik	1,
Bekämpfung von Internetkriminalität	2,
Bessere Kontrolle der Außengrenzen	3,
Bekämpfung von Terrorismus und Radikalisierung	4,
Spontan: Sonstiges	5,
Weiß nicht / Keine Angabe	6,

NEW

QA6: MAXIMAL 5 NENNUNGEN

QA6: ANTWORTEN 1 BIS 14 ROTIEREN

QA6: AUF DEM BILDSCHIRM '96' ANSTATT 'SONSTIGE' EINBLENDEN

QA6	Was sind die größten Gefahren/Bedrohungen für die Europäische Union in den kommenden Jahren?
-----	--

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – MAXIMAL 5 NENNUNGEN)

Bewaffnete Konflikte innerhalb der EU	1,
Unstimmigkeiten zwischen Mitgliedstaaten	2,
Rückgang der Geburtenrate	3,
Konflikte mit Ländern außerhalb der EU	4,
Schlechte Steuerung der Zuwanderung	5,
Politischer Extremismus	6,
Beitritt eines weiteren Landes bzw. mehrerer weiterer Länder zur EU	7,
Krankheiten, Epidemien	8,
Terroristische Anschläge	9,
Abwanderung von Fachkräften	10,
Naturkatastrophen	11,
Alternde Bevölkerung	12,
Umweltverschmutzung	13,
Austritt eines weiteren Landes bzw. mehrerer weiterer Länder aus der EU	14,
Spontan: Sonstige	15,
Weiß nicht / Keine Angabe	16,

NEW

Im Folgenden geht es um wirtschaftliche und soziale Fragen

QA7: MAXIMAL 2 NENNUNGEN

QA7: ANTWORTEN 1 BIS 7 ROTIEREN

QA7: AUF DEM BILDSCHIRM '96' ANSTATT 'SONSTIGES' EINBLENDEN

QA7	Was sollte Ihrer Meinung nach getan werden, um den europäischen Bürgern wirtschaftliche Sicherheit zu bieten?
-----	---

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – MAX. 2 NENNUNGEN)

Schaffung von Arbeitsplätzen für alle	1,
Einrichtung eines allgemeinen Grundeinkommens	2,
Ankurbelung von Wirtschaftswachstum	3,
Gewährleistung eines gerechten gesetzlichen Rentenniveaus	4,
Bekämpfung von Korruption	5,
Harmonisierung von sozialen Rechten	6,
Anhebung von Sozialleistungen für Menschen mit finanziellen Schwierigkeiten	7,
Spontan: Sonstiges	8,
Weiß nicht / Keine Angabe	9,

NEW

B. KLIMAWANDEL

QB1: SCHALTFLÄCHE FÜR 'ES GIBT KEINEN KLIMAWANDEL/ICH GLAUBE NICHT AN DEN KLIMAWANDEL' VERWENDEN

QB1 Welche der folgenden Aussagen beschreibt Ihre Meinung am besten?

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN – NUR EINE NENNUNG MÖGLICH)

Der Klimawandel ist ausschließlich auf menschliches Handeln zurückzuführen	1
Der Klimawandel ist teilweise auf menschliches Handeln zurückzuführen	2
Der Klimawandel ist überhaupt nicht auf menschliches Handeln zurückzuführen	3
Es gibt keinen Klimawandel / Ich glaube nicht an den Klimawandel (SPONTAN)	4
Weiß nicht / Keine Angabe	5

NEW

QB2: AUSSAGEN 1 BIS 6 ROTIEREN

QB2: AUF DEM BILDSCHIRM '99' ANSTATT 'WEISS NICHT/KEINE ANGABE' EINBLENDEN

QB2 Sind Sie der Meinung, dass die folgenden extremen Wetterereignisse auf den Klimawandel zurückzuführen sind?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE MÖGLICH)

		Ja, auf jeden Fall	Ja, teilweise	Nein, eher nicht	Nein, überhaupt nicht	Weiß nicht / Keine Angabe
--	--	--------------------	---------------	------------------	-----------------------	---------------------------

1	Hitze- oder Kältewellen	1	2	3	4	5
2	Dürreperioden und Waldbrände	1	2	3	4	5
3	Überschwemmungen	1	2	3	4	5
4	Orkane und starke Regenfälle	1	2	3	4	5
5	Erdbeben	1	2	3	4	5
6	Erdrutsche	1	2	3	4	5

NEW

QB3a: ANTWORTEN 1 BIS 6 ROTIEREN

QB3a Was von dem Folgenden wird sich aufgrund des Klimawandels am ehesten bis 2050 verstärken? Erstens?

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN – NUR EINE NENNUNG MÖGLICH)

Zunehmende Nahrungsmittel- und Wasserknappheit	1
Verlust an Biodiversität	2
Zunahme ansteckender Krankheiten oder Epidemien	3
Verschlechterung und Verödung von Böden	4
Anstieg der Massenmigration nach Europa	5
Schäden an Gebäuden und Infrastruktur	6
Spontan: Sonstiges	7
Weiß nicht / Keine Angabe	8

NEW

QB3b: DIE IN QB3a GEGEBENE ANTWORT NICHT VORSCHLAGEN (AUSSER CODE 7)

QB3b: QB3b ÜBERSPRINGEN, FALLS "WEISS NICHT/KEINE ANGABE" IN QB3a

QB3b: ANTWORTEN 1 BIS 6 ROTIEREN

QB3b: MAXIMAL 2 NENNUNGEN

QB3b: AUF DEM BILDSCHIRM '96' ANSTATT 'SONSTIGES' EINBLENDEN

QB3b Und dann?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – MAX. 2 NENNUNGEN)

Zunehmende Nahrungsmittel- und Wasserknappheit	1,
Verlust an Biodiversität	2,
Zunahme ansteckender Krankheiten oder Epidemien	3,
Verschlechterung und Verödung von Böden	4,
Anstieg der Massenmigration nach Europa	5,
Schäden an Gebäuden und Infrastruktur	6,
Spontan: Sonstiges	7,
Weiß nicht / Keine Angabe	8,

NEW

QB4: AUSSAGEN 1 BIS 3 ROTIEREN

QB4: AUF DEM BILDSCHIRM '99' ANSTATT 'WEISS NICHT/KEINE ANGABE' EINBLENDEN

QB4 Inwieweit stimmen Sie jeder der folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE MÖGLICH)

		Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht / Keine Angabe
--	--	-------------------------------	-------------------	----------------------------	---------------------------------	------------------------------------

1	In den EU-Mitgliedstaaten sollten mehr Maßnahmen zur Unterstützung und Förderung von Recycling umgesetzt werden	1	2	3	4	5
2	In den EU-Mitgliedstaaten sollten mehr Maßnahmen zur Unterstützung und Förderung von Energieeffizienz umgesetzt werden	1	2	3	4	5
3	In den EU-Mitgliedstaaten sollten mehr Maßnahmen zur Unterstützung und Förderung der Entwicklung einer sauberen und modernen Wirtschaft umgesetzt werden	1	2	3	4	5

NEW

QB5: AUSSAGEN 1 BIS 5 ROTIEREN

QB5: '99' ANSTATT 'WEISS NICHT / KEINE ANGABE' EINBLENDEN

QB5 Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

(BILDSCHIRM ZEIGEN VORLESEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE)

		Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht / Keine Angabe
--	--	-------------------------------	-------------------	----------------------------	---------------------------------	------------------------------------

1	Die Bekämpfung des Klimawandels und eine effizientere Energienutzung können Wirtschaftswachstum und Arbeitsplätze in der EU schaffen	1	2	3	4	5
2	Die EU kann wirtschaftlich profitieren, wenn in Ländern außerhalb der EU mit dem Know-how der EU im Bereich saubere Technologien geworben wird	1	2	3	4	5
3	Die EU kann wirtschaftlich profitieren, wenn weniger fossile Brennstoffe von außerhalb der EU importiert werden	1	2	3	4	5
4	Die Sicherheit der Energieversorgung in der EU kann erhöht werden, wenn weniger fossile Brennstoffe von außerhalb der EU importiert werden	1	2	3	4	5
5	Für den Übergang zu sauberen Energien sollte mehr öffentliche finanzielle Unterstützung zur Verfügung gestellt werden, selbst wenn das bedeutet, dass Subventionen für fossile Brennstoffe gesenkt werden	1	2	3	4	5

EB87.1 QC4

Nun wollen wir über ein anderes Thema sprechen

An alle

QC1a/b: CODES 1 BIS 9 ROTIEREN

QC1a/b: AUF DEM BILDSCHIRM '96' ANSTATT 'ANDERE' EINBLENDEN

QC1b: DIE IN QC1a GEGEBENE ANTWORT NICHT VORSCHLAGEN (AUSSER CODE 10)

QC1b: FALLS "NICHTS DAVON" oder "WEISS NICHT/KEINE ANTWORT", QC1b ÜBERSPRINGEN

QC1a Welche sind Ihrer Meinung nach die wichtigsten Vorzüge der EU? Welcher ist der erste?

QC1b Und welcher der zweite?

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN - EINE ANTWORT PRO SPALTE)

(369-370)

	QC1a	QC1b
	Erstens	Zweitens
Der Lebensstandard der EU-Bürger	1	1
Die Wirtschafts-, Industrie- und Handelsmacht der EU	2	2
Die Achtung der Demokratie, der Menschenrechte und der Rechtsstaatlichkeit in der EU	3	3
Die Fähigkeiten und Fertigkeiten der EU-Bürger	4	4
Die Qualität der Infrastruktur in der EU	5	5
Die Kapazitäten für Forschung und Innovation in der EU	6	6
Die guten Beziehungen zwischen den EU-Mitgliedstaaten	7	7
Die Fähigkeit der EU, Frieden und Demokratie jenseits der EU-Grenzen zu fördern	8	8
Die Verpflichtung der EU zu ökologisch verantwortungsvollem Handeln	9	9
Spontan: Andere	10	10
Spontan: nichts davon	11	11
Weiß nicht / Keine Angabe	12	12

EB88.1 QC1a QC1b

QC2: MAX. 3 NENNUNGEN

QC2: AUF DEM BILDSCHIRM '96' ANSTATT 'SONSTIGES' EINBLENDEN

QC2: CODES 12 UND 13 SIND NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

QC2 Welche der folgenden sind Ihrer Meinung nach die größten Herausforderungen für die EU?

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN - MAXIMAL 3 NENNUNGEN)

Überalterung der Bevölkerung der EU

1,

Soziale Ungleichheiten

2,

Wettbewerb durch Schwellenländer	3,
Mangelhaftes Wirtschaftswachstum	4,
Die Staatsschulden von EU-Mitgliedstaaten	5,
Arbeitslosigkeit	6,
Die Instabilität in den an die EU angrenzenden Regionen	7,
Umweltfragen	8,
Migrationsfragen	9,
Terrorismus und Sicherheitsfragen	10,
Spontan: Sonstiges	11,
Spontan: Nichts davon	12,
Weiß nicht / Keine Angabe	13,

EB88.1 QC2

QC3: CODES 1 BIS 6 ROTIEREN

QC3: MAXIMAL 2 NENNUNGEN

QC3: AUF DEM BILDSCHIRM '96' ANSTATT 'SONSTIGES' EINBLENDEN

QC3: CODES 8 UND 9 NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

QC3	Auf welche zwei der folgenden Aspekte sollte sich unsere Gesellschaft konzentrieren, um die größten weltweiten Herausforderungen zu meistern?
-----	---

(LISTE ZEIGEN - VORLESEN - MAX. 2 ANTWORTEN)

Umweltschutz	1,
Soziale Gleichheit und Solidarität	2,
Freier Handel / Marktwirtschaft	3,
Kulturelle Vielfalt und Offenheit gegenüber anderen	4,
Fortschritt und Innovation	5,
Traditionen	6,
Spontan: Sonstiges	7,
Spontan: nichts davon	8,
Weiß nicht / Keine Angabe	9,

EB88.1 QC3

QC4: AUF DEM BILDSCHIRM '99' ANSTATT 'WEISS NICHT/KEINE ANGABE' EINBLENDEN

QC4	Bitte sagen Sie mir für jeden dieser Werte, ob er am besten von der EU, von anderen Ländern (oder Ländergruppen) in der Welt oder von beiden verkörpert wird.
-----	---

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE)

		Die Europäische Union	Andere Länder in der Welt	Beides	Weiß nicht / Keine Angabe
--	--	-----------------------	---------------------------	--------	---------------------------

1	Respekt vor Natur und Umwelt	1	2	3	4
2	Soziale Gleichheit und Solidarität	1	2	3	4
3	Frieden	1	2	3	4
4	Fortschritt und Innovation	1	2	3	4
5	Meinungsfreiheit	1	2	3	4
6	Toleranz und Offenheit gegenüber anderen	1	2	3	4
7	Respekt vor der Geschichte und ihren Lehren	1	2	3	4

EB88.1 QC4

QC5: AUF DEM BILDSCHIRM '99' ANSTATT 'WEISS NICHT/KEINE ANGABE' EINBLENDEN

QC5 Haben Sie ein positives oder ein negatives Bild von jedem der folgenden Länder bzw. Ländergruppen?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE)

		Ein sehr positives Bild	Ein eher positives Bild	Ein eher negatives Bild	Ein sehr negatives Bild	Weiß nicht / Keine Angabe
--	--	-------------------------	-------------------------	-------------------------	-------------------------	---------------------------

1	Europäische Union	1	2	3	4	5
2	Deutschland	1	2	3	4	5
3	Frankreich	1	2	3	4	5
4	Vereinigtes Königreich	1	2	3	4	5
5	USA	1	2	3	4	5
6	Russland	1	2	3	4	5
7	China	1	2	3	4	5
8	Japan	1	2	3	4	5

EB88.1 QC5 MODIFIED

QC6: MAX. 2 NENNUNGEN

QC6: AUF DEM BILDSCHIRM '96' ANSTATT 'SONSTIGES' EINBLENDEN

QC6: CODES 8 UND 9 NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

QC6 Welche zwei der folgenden Dinge sehen Sie - wenn überhaupt - als am meisten hilfreich für die Zukunft Europas an?

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN - MAXIMAL 2 NENNUNGEN)

Vergleichbare Ausbildungs-/Bildungsstandards	1,
Klar definierte äußere Grenzen der EU	2,
Einführung des Euro in allen EU-Ländern	3,
Vergleichbare Lebensverhältnisse	4,
Eine gemeinsame Armee	5,
Eine wirtschaftliche Staatsführung der EU	6,
Spontan: Sonstiges	7,
Spontan: Nichts davon	8,
Weiß nicht / Keine Angabe	9,

EB88.1 QC6

QC7: AUF DEM BILDSCHIRM '99' ANSTATT 'WEISS NICHT / KEINE ANGABE' EINBLENDEN

QC7	Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Aussagen, inwieweit Sie ihr zustimmen bzw. nicht zustimmen.
-----	--

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE)

		Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht / Keine Angabe
1	Die Europäische Union ist in einer unruhigen Welt ein Ort der Stabilität	1	2	3	4	5
2	Die freie Marktwirtschaft sollte mit einem hohen Maß an sozialem Schutz einhergehen	1	2	3	4	5
3	Die Globalisierung bedroht die Identität Luxemburgs	1	2	3	4	5
4	Das Projekt der Europäischen Union bietet der Jugend Europas eine Zukunftsperspektive	1	2	3	4	5
5	Die Interessen von Menschen wie Ihnen werden durch das politische System in Luxemburg gut berücksichtigt	1	2	3	4	5

6	Der Aufstieg politischer Parteien, die in verschiedenen europäischen Ländern gegen die traditionellen politischen Eliten protestieren, gibt Anlass zur Sorge	1	2	3	4	5
7	In Luxemburg hat jeder die Chance, im Leben erfolgreich zu sein	1	2	3	4	5

EB86.1 QC11

QC8	Was meinen Sie ganz allgemein? Wird das Leben der heutigen Kinder in der EU leichter, schwieriger oder etwa genauso wie das Leben Ihrer eigenen Generation werden?
-----	--

(Nur eine Antwort möglich)

Leichter	1
Schwieriger	2
Etwa genauso	3
Weiß nicht / Keine Angabe	4

EB88.1 QC9

QC9: '92' ANSTATT 'GENAUSO' EINBLENDEN

QC9: '99' ANSTATT 'WEISS NICHT/KEINE ANGABE' EINBLENDEN

QC9	Würden Sie sagen, dass die Lebensqualität in der EU alles in allem derzeit viel besser, etwas besser, etwas schlechter oder viel schlechter ist als ...?
-----	--

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE MÖGLICH)

		Viel besser	Etwa s besser	Etwa s schlechter	Viel schlechter	Spon tan: gena uso	Wei ß nicht / Kein e Anga be
--	--	----------------	---------------------	-------------------------	--------------------	-----------------------------	---

1	In den USA	1	2	3	4	5	6
2	In Japan	1	2	3	4	5	6
3	In China	1	2	3	4	5	6
4	In Indien	1	2	3	4	5	6
5	In Brasilien	1	2	3	4	5	6

6	In Russland	1	2	3	4	5	6
---	-------------	---	---	---	---	---	---

EB78.2 QA4 MODIFIED

QC10: '92' ANSTATT 'GENAUSO' EINBLENDEN

QC10: '99' ANSTATT 'WEISS NICHT/KEINE ANGABE' EINBLENDEN

QC10	Und würden Sie sagen, dass der politische Einfluss der EU derzeit stärker oder schwächer ist als der ...?
------	---

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE MÖGLICH)

		Viel stärk er	Etwa s stärk er	Etwa s schw äche r	Viel schw äche r	Spon tan: dies elbe Rolle	Wei ß nicht / Kein e Anga be
--	--	---------------------	--------------------------	--------------------------------	---------------------------	---------------------------------------	---

1	In den USA	1	2	3	4	5	6
2	In Japan	1	2	3	4	5	6
3	In China	1	2	3	4	5	6
4	In Indien	1	2	3	4	5	6
5	Brasiliens	1	2	3	4	5	6
6	Russlands	1	2	3	4	5	6

EB78.2 QA5 MODIFIED

QC11	Wenn Sie an die Idee eines "Europas der zwei Geschwindigkeiten" denken: Welche der folgenden Aussagen kommt Ihrer persönlichen Meinung am nächsten? Dass die Länder, die bereit sind, die Entwicklung einer gemeinsamen europäischen Politik in bestimmten wichtigen Bereichen voranzutreiben...
------	--

Vorlesen - Nur eine Nennung!

dies tun sollten, ohne auf die anderen Länder warten zu müssen.	1
warten sollten, bis alle Mitgliedsländer der Europäischen Union dazu bereit sind.	2
Weiß nicht / Keine Angabe	3

EB86.1 QC4

QC12: AUSSAGEN 1 BIS 12 ROTIEREN

QC12: '99' ANSTATT 'WEISS NICHT/KEINE ANGABE' EINBLENDEN

QC12	Bitte geben Sie für jeden der folgenden Bereiche an, auf welcher Ebene wir Ihrer Meinung nach am effizientesten handeln können.
------	---

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE MÖGLICH)

		Ausschließlich auf EU-Ebene	Überwiegend auf EU-Ebene	Gleichmaßen auf EU- und nationaler Ebene	Überwiegend auf nationaler Ebene	Ausschließlich auf nationaler Ebene	Weiß nicht / Keine Angabe

1	Migration und Flüchtlinge	1	2	3	4	5	6
2	Terrorismusbekämpfung	1	2	3	4	5	6
3	Beschäftigung und sozialer Schutz	1	2	3	4	5	6
4	Energiepolitik	1	2	3	4	5	6
5	Umwelt	1	2	3	4	5	6
6	Gesundheit und Verbraucherschutz	1	2	3	4	5	6
7	Wirtschaft und Wachstum	1	2	3	4	5	6
8	Landwirtschaft und Fischerei	1	2	3	4	5	6
9	Außenpolitik	1	2	3	4	5	6
10	Sicherheits- und Verteidigungspolitik	1	2	3	4	5	6
11	Forschung und Entwicklung	1	2	3	4	5	6
12	Bildung	1	2	3	4	5	6

NEW

QC13: AUSSAGEN 1 BIS 4 ROTIEREN

QC13: SCHALTFLÄCHE FÜR 'DAS KOMMT DARAUF AN' VERWENDEN

QC13: '99' ANSTATT 'WEISS NICHT/KEINE ANGABE' EINBLENDEN

QC13	Sind Sie der Meinung, dass andere EU-Länder einem anderen Mitgliedstaat in folgenden Situationen helfen sollten? Wenn dieser Mitgliedstaat ...
------	--

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE MÖGLICH)

		Ja, andere EU-Länder sollten auf jeden Fall helfen	Ja, andere EU-Länder sollten wahr- scheinlich helfen	Nein, andere EU-Länder sollten wahr- scheinlich nicht helfen	Nein, andere EU-Länder sollten auf keinen Fall helfen	Spon- tan: Das kommt darauf an	Wei- ß nicht / Keine Angabe
--	--	--	--	---	---	--	--

1	... für seine Bevölkerung nicht das Existenzminimum garantieren kann	1	2	3	4	5	6
2	... von Umweltkrisen oder Naturkatastrophen betroffen ist	1	2	3	4	5	6
3	... einer Migrationskrise gegenübersteht	1	2	3	4	5	6
4	... einem Terroranschlag ausgesetzt ist	1	2	3	4	5	6

NEW

QC14	Würden Sie sagen, dass Sie die Zukunft der EU sehr optimistisch, ziemlich optimistisch, ziemlich pessimistisch oder sehr pessimistisch sehen?
------	---

(Nur eine Nennung)

Sehr optimistisch	1
Ziemlich optimistisch	2
Ziemlich pessimistisch	3
Sehr pessimistisch	4
Weiß nicht / Keine Angabe	5

EB89.1 QA19

D. SICHERHEIT IM INTERNET

Und nun zu einem anderen Thema.

D62: '95' ANSTATT 'WEISS NICHT / KEINE ANGABE' EINBLENDEN

D62	Würden Sie mir bitte sagen, ob Sie...?
-----	--

(BILDSCHIRM ZEIGEN - BITTE VORLESEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE)

		Tägli ch oder fast tägli ch	2 bis 3 mal in der Woc he	Ung efäh r einm al die Woc he	2 oder 3 mal pro Mon at	Selte ner	Nie mals	Spon tan: kein Inter netz ugan g
--	--	--	--	--	---	--------------	-------------	--

1	Bei Ihnen zu Hause das Internet nutzen	1	2	3	4	5	6	7
2	An Ihrem Arbeitsplatz das Internet nutzen	1	2	3	4	5	6	7
3	Auf Ihrem mobilen Gerät (Laptop, Smartphone, Tablet, usw.) das Internet nutzen	1	2	3	4	5	6	7
4	Anderswo das Internet nutzen (Schule, Universität, Internet-Cafés, usw.)	1	2	3	4	5	6	7

EB90.1 D62

QD1 BIS QD5 FRAGEN, WENN "NUTZT DAS INTERNET", CODE 1 BIS 5 IN D62.1 ODER D62.2 ODER D62.3 – SONST WEITER MIT QD6

QD1: ANTWORTEN 1 BIS 5 ROTIEREN

QD1: AUF DEM BILDSCHIRM '96' ANSTATT 'ANDERE' EINBLENDEN

QD1 Welche Geräte verwenden Sie um das Internet zu nutzen?

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

Computer (Desktop- oder tragbarer Computer)	1,
Tablet	2,
Smartphone	3,
Fernseher	4,
Spielkonsole	5,
Spontan: andere	6,
Weiß nicht / Keine Angabe	7,

EB87.4 QB6 MODIFIED

QD2: ANTWORTEN 1 BIS 13 ROTIEREN

QD2: AUF DEM BILDSCHIRM '96' ANSTATT 'ANDERE' EINBLENDEN

QD2 Mit welchen Aktivitäten beschäftigen Sie sich online?

Liste zeigen und vorlesen! Mehrfachnennungen möglich!

Online-Banking	1,
Waren oder Dienstleistungen kaufen (Urlaub, Bücher, Musik, usw.)	2,
Waren oder Dienstleistungen verkaufen	3,
Soziale Netzwerke nutzen	4,
E-Mails senden oder empfangen	5,
Die Nachrichten lesen	6,
Online-Spiele spielen	7,
Fernsehen	8,
Blogs, Foren usw. lesen	9,
Radio oder Podcast hören	10,
Öffentliche Dienstleistungen in Anspruch nehmen (z. B. elektronische Verwaltung)	11,
Videos anschauen, Musik hören usw.	12,
An Online-Kursen teilnehmen (E-Learning)	13,
Spontan: Sonstiges	14,
Weiß nicht / Keine Angabe	15,

EB87.4 QB7 MODIFIED

QD3: CODES 6 UND 7 SIND NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

QD3	Welche Befürchtungen haben Sie, wenn überhaupt, wenn es um die Nutzung des Internets für Aktivitäten wie Online-Banking oder den Online-Kauf von Waren und Dienstleistungen geht?
-----	---

LISTE NICHT ZEIGEN! NICHT VORLESEN! MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH!

Sie können das Produkt nicht selbst prüfen oder eine reale Person um Rat fragen	1,
Sie machen sich Sorgen über die Sicherheit von Online-Zahlungen	2,
Sie sind besorgt, dass jemand Ihre persönlichen Daten missbraucht	3,
Sie haben Angst, dass Sie die Waren oder Dienstleistungen, die Sie online kaufen, nicht erhalten	4,
Spontan: Sonstiges	5,
Nichts davon	6,
Weiß nicht / Keine Angabe	7,

EB87.4 QB8

QD4: CODES 8 UND 9 SIND NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

QD4: AUF DEM BILDSCHIRM '96' ANSTATT 'SONSTIGES' EINBLENDEN

QD4	Für welche der folgenden Online-Dienste haben Sie – wenn überhaupt – innerhalb der letzten 12 Monate Ihr Passwort für den Zugang zu Ihrem Konto/Ihren Konten geändert?
-----	--

(LISTE ZEIGEN - BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

E-Mail	1,
Soziale Netzwerke im Internet	2,
Shopping-Webseiten	3,
Online-Banking	4,
Online-Spiele	5,
Webseiten öffentlicher Dienste	6,
Spontan: Sonstiges	7,
Nichts davon	8,
Weiß nicht / Keine Angabe	9,

EB87.4 QB15

QD5: ANTWORTEN 1 BIS 12 ROTIEREN

QD5: CODES 14 UND 15 SIND NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

QD5: AUF DEM BILDSCHIRM '96' ANSTATT 'SONSTIGES' EINBLENDEN

QD5	Haben sich Ihre Gewohnheiten bei der Nutzung des Internets aufgrund dieser Befürchtungen auf eine der folgenden Weisen verändert?
-----	---

Liste zeigen und vorlesen! Mehrfachnennungen möglich!

Sie kaufen seltener online Waren oder Dienstleistungen ein	1,
Sie tätigen Ihre Bankgeschäfte seltener online	2,
Sie versuchen zu vermeiden, persönliche Daten auf Webseiten preiszugeben	3,
Sie haben Ihre Sicherheitseinstellungen geändert (z. B. in Ihrem Browser, in einem sozialen Netzwerk im Internet, Suchmaschine usw.)	4,
Sie besuchen nur noch Webseiten, die Sie kennen und denen Sie vertrauen	5,
Sie verwenden unterschiedliche Passwörter für verschiedene Webseiten	6,
Sie öffnen keine E-Mails von Menschen, die Sie nicht kennen	7,
Sie verwenden nur Ihren eigenen Computer	8,
Sie haben ein Anti-Viren-Programm installiert	9,
Sie haben einen Online-Kauf abgebrochen, weil Ihnen der Verkäufer oder die Website verdächtig vorkam	10,
Sie ändern regelmäßig Ihre Passwörter	11,
Sie verwenden komplexere Passwörter als in der Vergangenheit	12,
Spontan: andere	13,
Nichts davon/Sie haben keine Bedenken hinsichtlich der Sicherheit im Internet (SPONTAN)	14,
Weiß nicht / Keine Angabe	15,

EB82.2 QB5 MODIFIED

An alle

QD6: CODES 7, 8 UND 9 SIND NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

QD6	Wenn Sie an die Belästigung von Kindern unter 16 Jahren im Internet denken (z. B. Mobbing oder Online-Grooming - Kontaktaufnahme zu einem Kind mit der Absicht des sexuellen Missbrauchs): Was wird, wenn überhaupt, in Ihrem Haushalt getan, um diese zu schützen, wenn sie online sind?
-----	---

(LISTE NICHT ZEIGEN – NICHT VORLESEN – MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

Die Internetnutzung des Kindes wird überwacht	1,
Die Sicherheitseinstellungen im Browser wurden an die Nutzung durch ein Kind angepasst	2,
Das Kind darf nur für begrenzte Zeit online sein	3,
Die Risiken des Internets werden mit dem Kind besprochen	4,
Sie würden gerne etwas tun, wissen aber nicht, wie	5,
Spontan: Sonstiges	6,
Nichts	7,
Nicht zutreffend	8,
Weiß nicht / Keine Angabe	9,

EB87.4 QB9 MODIFIED

QD7	Wie gut fühlen Sie sich über die Risiken der Cyberkriminalität informiert?
-----	--

Vorlesen. Nur eine Antwort möglich

Sehr gut informiert	1
Ziemlich gut informiert	2
Nicht sehr gut informiert	3
Überhaupt nicht informiert	4
Weiß nicht / Keine Angabe	5

EB87.4 QB10

QD8 BIS QD12 FRAGEN, WENN "NUTZT DAS INTERNET", CODE 1 BIS 5 IN D62.1 ODER D62.2 ODER D62.3 – SONST WEITER MIT QD13

QD8: '99' ANSTATT 'WEISS NICHT / KEINE ANGABE' EINBLENDEN

QD8	Internetkriminalität umfasst viele verschiedene Arten krimineller Handlungen. Wie besorgt sind Sie persönlich, eine der folgenden Situationen zu erleben bzw. ihr Opfer zu werden?
-----	--

(LISTE MIT SKALA ZEIGEN - VORLESEN)

		sehr beunruhigt	eher beunruhigt	nicht sehr beunruhigt	gar nicht beunruhigt	Weiß nicht / Keine Angabe
--	--	--------------------	--------------------	--------------------------	-------------------------	------------------------------------

1	Betrügerische E-Mails oder Telefonanrufe, in denen nach Ihren personenbezogenen Daten gefragt wird (einschließlich Zugang zu Ihrem Computer, Anmeldedaten, Bank- oder Zahlungsinformationen)	1	2	3	4	5
2	Online-Betrug, bei dem gekaufte Ware entweder gar nicht, oder gefälschte Ware oder andere als die beworbene Ware geliefert wird	1	2	3	4	5
3	Cyber-Attacken, die verhindern, dass Sie auf Online-Dienste, wie z. B. Bankdienste oder öffentliche Dienste, zugreifen können	1	2	3	4	5
4	Die Infizierung von Geräten mit Schadsoftware (Viren usw.)	1	2	3	4	5
5	Identitätsdiebstahl (jemand stiehlt Ihre persönlichen Daten und gibt sich als Sie aus)	1	2	3	4	5
6	Kinderpornografie im Internet	1	2	3	4	5
7	Online-Inhalte, in denen Rassenhass oder religiöser Extremismus verbreitet werden	1	2	3	4	5
8	Hacken des Kontos bei sozialen Medien oder des E-Mail-Kontos	1	2	3	4	5
9	Bankkartenbetrug oder Online-Banking-Betrug	1	2	3	4	5

10	Zahlungsaufforderungen, damit Sie die Kontrolle über Ihr Gerät zurückerlangen	1	2	3	4	5
----	---	---	---	---	---	---

EB87.4 QB11 MODIFIED

QD9: '99' ANSTATT 'WEISS NICHT / KEINE ANGABE' EINBLENDEN

QD9	Bitte geben Sie für jede der folgenden Situationen an, ob es sich dabei Ihrer Meinung nach um eine sehr schwere Straftat, eine ziemlich schwere Straftat, eine geringfügige Straftat oder um überhaupt keine Straftat handelt.
-----	--

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE MÖGLICH)

		Eine sehr schwere Straftat	Eine ziemlich schwere Straftat	Eine geringfügige Straftat	Überhaupt keine Straftat	Weiß nicht / Keine Angabe
--	--	----------------------------	--------------------------------	----------------------------	--------------------------	---------------------------

1	Betrügerische E-Mails oder Telefonanrufe, in denen nach personenbezogenen Daten gefragt wird (einschließlich Zugang zum Computer, Anmeldedaten, Bank- oder Zahlungsinformationen)	1	2	3	4	5
2	Online-Betrug, bei dem gekaufte Ware entweder gar nicht, oder gefälschte Ware oder andere als die angekündigte Ware geliefert wird	1	2	3	4	5
3	Cyber-Attacken, die verhindern, dass Sie auf Online-Dienste, wie z. B. Bankdienste oder öffentliche Dienste, zugreifen können	1	2	3	4	5
4	Die Infizierung von Geräten mit Schadsoftware (Viren usw.)	1	2	3	4	5

5	Identitätsdiebstahl (jemand stiehlt Ihre personenbezogenen Daten und gibt sich als Sie aus)	1	2	3	4	5
6	Kinderpornografie im Internet	1	2	3	4	5
7	Online-Inhalte, in denen Rassenhass oder religiöser Extremismus verbreitet werden	1	2	3	4	5
8	Hacken des Kontos bei sozialen Medien oder des E-Mail-Kontos	1	2	3	4	5
9	Bankkartenbetrug oder Online-Banking-Betrug	1	2	3	4	5
10	Zahlungsaufforderung, damit man die Kontrolle über sein Gerät zurückerlangt	1	2	3	4	5

NEW

QD10: '99' ANSTATT 'WEISS NICHT/KEINE ANGABE' EINBLENDEN

QD10	Wie oft haben Sie in den letzten drei Jahren folgende Situationen persönlich erlebt bzw. sind Opfer einer solchen Situation geworden?
------	---

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE MÖGLICH)

		Einmal	Zwei- oder dreimal	Öfter als dreimal	Niemals	Weiß nicht / Keine Angabe
--	--	--------	--------------------------	----------------------	---------	------------------------------------

1	E-Mails oder Telefonanrufe erhalten, in denen in betrügerischer Absicht nach Ihren personenbezogenen Daten gefragt wurde (einschließlich Zugang zu Ihrem Computer, Anmeldedaten, Bank- oder Zahlungsinformationen)	1	2	3	4	5
---	--	---	---	---	---	---

2	Online-Betrug, bei dem gekaufte Ware entweder gar nicht, oder gefälschte Ware oder andere als die angekündigte Ware geliefert wurde	1	2	3	4	5
3	Cyber-Attacken, die verhindert haben, dass Sie auf Online-Dienste, wie z. B. Bankdienste oder öffentliche Dienste, zugreifen konnten	1	2	3	4	5
4	Auf Ihrem Gerät Schadsoftware (Viren usw.) gefunden	1	2	3	4	5
5	Identitätsdiebstahl (jemand hat Ihre personenbezogenen Daten gestohlen und sich als Sie ausgegeben)	1	2	3	4	5
6	Durch Zufall auf Kinderpornografie im Internet gestoßen	1	2	3	4	5
7	Durch Zufall auf Inhalte gestoßen, in denen Rassenhass oder religiöser Extremismus verbreitet wird	1	2	3	4	5
8	Ihr Konto bei sozialen Medien oder Ihr E-Mail-Konto wurden gehackt	1	2	3	4	5
9	Im Internet Opfer von Bankkartenbetrug oder Online-Banking-Betrug geworden	1	2	3	4	5
10	Erhalt einer Zahlungsaufforderung, damit Sie die Kontrolle über Ihr Gerät zurückerlangen	1	2	3	4	5

NEW

QD11: AUF DEM BILDSCHIRM '90' ANSTATT 'ANDERE INTERNETKRIMINALITÄT ODER ANDERES ILLEGALES ONLINE-VERHALTEN' EINBLENDEN

QD11: CODES 12 UND 13 SIND NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

QD11	Haben Ihre Familie, Freunde oder Bekannten in den letzten drei Jahren diese Situationen erlebt bzw. sind Opfer einer solchen Situation geworden? Bitte nennen Sie alle zutreffenden Situationen.
------	--

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

E-Mails oder Telefonanrufe erhalten, in denen in betrügerischer Absicht nach ihren personenbezogenen Daten gefragt wurde (einschließlich Zugang zu Ihrem Computer, Anmeldedaten, Bank- oder Zahlungsinformationen)	1,
Online-Betrug, bei dem gekaufte Ware entweder gar nicht, oder gefälschte Ware oder andere als die angekündigte Ware geliefert wurde	2,
Cyber-Attacken, die verhindert haben, dass Sie auf Online-Dienste, wie z. B. Bankdienste oder öffentliche Dienste, zugreifen konnten	3,
Auf Ihrem Gerät Schadsoftware (Viren usw.) gefunden	4,
Identitätsdiebstahl (jemand hat Ihre personenbezogenen Daten gestohlen und sich als Sie ausgegeben)	5,
Durch Zufall auf Kinderpornografie im Internet gestoßen	6,
Durch Zufall auf Inhalte gestoßen, in denen Rassenhass oder religiöser Extremismus verbreitet wird	7,
Ihr Konto bei sozialen Medien oder ihr E-Mail-Konto wurden gehackt	8,
Im Internet Opfer von Bankkartenbetrug oder Online-Banking-Betrug geworden	9,
Erhalt einer Zahlungsaufforderung, damit Sie die Kontrolle über Ihr Gerät zurückerlangen	10,
Andere Internetkriminalität oder anderes illegales Online-Verhalten (Cyberattacken, Online-Belästigung oder -Mobbing) (SPONTAN)	11,
Nein, nichts (SPONTAN)	12,
Weiß nicht / Keine Angabe	13,

NEW

QD12 FÜR JEDE SITUATION ABFRAGEN, DEREN OPFER DIE BEFRAGTEN GEWORDEN SIND (CODES 1 BIS 3 IN QD10)

QD12: '96' ANSTATT 'SONSTIGES' EINBLENDEN

QD12: SCHALFTFLÄCHE FÜR 'WEISS NICHT / KEINE ANGABE' VERWENDEN

QD12	Was haben Sie in der jeweiligen Situation unternommen, die Sie persönlich erlebt haben oder deren Opfer Sie geworden sind?
------	--

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – MEHRERE NENNUNGEN PRO ZEILE)

		Nichts	Sie haben die Polizei kontaktiert	Sie haben die Website/ den Anbieter kontaktiert	Sie haben Ihre Internetanbieter kontaktiert	Sie haben eine Verdrahtungszugangsanalyse durchgeführt	Sie haben die Angelegenheit über eine behördliche Website oder E-Mail-Adresse gemeldet (eine	Sponsoring:	Weiß nicht / Keine Angabe
--	--	--------	-----------------------------------	---	---	--	--	-------------	---------------------------

1	E-Mails oder Telefonanrufe erhalten, in denen in betrügerischer Absicht nach Ihren personenbezogenen Daten gefragt wurde (einschließlich Zugang zu Ihrem Computer, Anmeldedaten, Bank- oder Zahlungsinformationen)	1,	2,	3,	4,	5,	6,	7,	8,
2	Online-Betrug, bei dem gekaufte Ware entweder gar nicht, oder gefälschte Ware oder andere als die angekündigte Ware geliefert wurde	1,	2,	3,	4,	5,	6,	7,	8,
3	Cyber-Attacken, die verhindert haben, dass Sie auf Online-Dienste, wie z. B. Bankdienste oder öffentliche Dienste, zugreifen konnten	1,	2,	3,	4,	5,	6,	7,	8,
4	Auf Ihrem Gerät Schadsoftware (Viren usw.) gefunden	1,	2,	3,	4,	5,	6,	7,	8,

5	Identitätsdiebstahl (jemand hat Ihre personenbezogenen Daten gestohlen und sich als Sie ausgegeben)	1,	2,	3,	4,	5,	6,	7,	8,
6	Durch Zufall auf Kinderpornografie im Internet gestoßen	1,	2,	3,	4,	5,	6,	7,	8,
7	Durch Zufall auf Inhalte gestoßen, in denen Rassenhass oder religiöser Extremismus verbreitet wird	1,	2,	3,	4,	5,	6,	7,	8,
8	Ihr Konto bei sozialen Medien oder Ihr E-Mail-Konto wurden gehackt	1,	2,	3,	4,	5,	6,	7,	8,
9	Im Internet Opfer von Bankkartenbetrug oder Online-Banking-Betrug geworden	1,	2,	3,	4,	5,	6,	7,	8,
10	Zahlungsaufforderung erhalten, damit Sie die Kontrolle über Ihr Gerät zurückerlangen	1,	2,	3,	4,	5,	6,	7,	8,

NEW

AN ALLE

QD13: '96' ANSTATT 'SONSTIGES' EINBLENDEN

QD13: SCHALTFLÄCHE FÜR 'WEISS NICHT / KEINE ANGABE' VERWENDEN

QD13	Unabhängig davon, ob Sie schon einmal Opfer von Internetkriminalität geworden sind oder nicht, was würden Sie tun, wenn Sie eine der folgenden Situationen erleben oder ihr Opfer werden würden?
------	--

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – MEHRERE NENNUNGEN PRO ZEILE)

		Nicht	Die Polizei kontaktieren	Die Website/ den Anbieter kontaktieren	Ihre Internetanbieter kontaktieren	Eine Verbraucherschutzorganisation kontaktieren	Die Angelegenheit über eine behördliche Website oder E-Mail-Adresse melden	Sonstiges (SPO NTA N)	Weiß nicht / keine Angabe
--	--	-------	--------------------------	--	------------------------------------	---	--	-----------------------	---------------------------

1	Sie erhalten E-Mails oder Telefonanrufe, in denen in betrügerischer Absicht nach persönlichen Angaben gefragt wird (einschließlich Zugang zu Ihrem Computer, Anmeldedaten, Bank- oder Zahlungsinformationen)	1,	2,	3,	4,	5,	6,	7,	8,
2	Online-Betrug, bei dem gekaufte Ware entweder gar nicht, oder gefälschte Ware oder andere als die beworbene Ware geliefert wird	1,	2,	3,	4,	5,	6,	7,	8,
3	Cyber-Attacken, die verhindern, dass Sie, auf Online-Dienste, wie z. B. Bankdienste oder öffentliche Dienste, zugreifen können	1,	2,	3,	4,	5,	6,	7,	8,
4	Sie finden auf Ihrem Gerät schädliche Software (Viren usw.)	1,	2,	3,	4,	5,	6,	7,	8,
5	Identitätsdiebstahl (jemand stiehlt Ihre persönlichen Daten und gibt sich als Sie aus)	1,	2,	3,	4,	5,	6,	7,	8,

6	Sie stoßen durch Zufall online auf Kinderpornographie	1,	2,	3,	4,	5,	6,	7,	8,
7	Sie stoßen durch Zufall auf Inhalte, in denen Rassenhass oder religiöser Extremismus verbreitet wird	1,	2,	3,	4,	5,	6,	7,	8,
8	Ihr Konto bei sozialen Medien oder Ihr E-Mail-Konto wird gehackt	1,	2,	3,	4,	5,	6,	7,	8,
9	Sie werden im Internet Opfer von Kreditkartenbetrug oder Online-Banking-Betrug	1,	2,	3,	4,	5,	6,	7,	8,
10	Man fordert von Ihnen eine Geldzahlung, damit Sie die Kontrolle über Ihr Gerät zurückerlangen	1,	2,	3,	4,	5,	6,	7,	8,

EB87.4 QB13 MODIFIED

QD14	Kennen Sie eine behördliche Website oder E-Mail-Adresse in Luxemburg, über die Sie Internetkriminalität oder sonstiges illegales Online-Verhalten (wie z. B. Cyberattacken, Online-Belästigung oder -Mobbing) melden können? Websites von Verbraucherschutzorganisationen sind damit nicht gemeint.
------	---

(BITTE VORLESEN - NUR EINE NENNUNG MÖGLICH)

Ja, und Sie haben bereits einen Fall von Internetkriminalität oder sonstiges illegales Online-Verhalten über diese Website oder E-Mail-Adresse gemeldet	1
Ja, aber Sie haben noch nie einen Fall von Internetkriminalität oder sonstiges illegales Online-Verhalten über diese Website oder E-Mail-Adresse gemeldet	2
Nein, kennen Sie nicht	3
Weiß nicht / Keine Angabe	4

NEW

QD15: VORGABEN 1 BIS 5 ROTIEREN

QD15: '99' ANSTATT 'WEISS NICHT / KEINE ANGABE' EINBLENDEN

QD15	Würden Sie mir bitte sagen, wie sehr Sie den folgenden Aussagen zustimmen bzw. nicht zustimmen?
------	---

(LISTE MIT SKALA ZEIGEN - VORLESEN - nur eine Nennung möglich)

		Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht / Keine Angabe
--	--	-------------------------	----------------	----------------------	---------------------------	---------------------------

1	Sie sind besorgt, dass Ihre persönlichen Online-Daten auf Webseiten nicht sicher sind	1	2	3	4	5
2	Sie sind besorgt, dass Ihre persönlichen Online-Daten bei Behörden nicht geschützt sind	1	2	3	4	5
3	Sie vermeiden es, persönliche Daten online preiszugeben	1	2	3	4	5
4	Sie sind der Meinung, dass das Risiko, Opfer von Internet-Kriminalität zu werden, steigt	1	2	3	4	5
5	Sie sind in der Lage, sich selbst ausreichend vor Internet-Kriminalität zu schützen, z. B. indem Sie Anti-Viren-Programme benutzen	1	2	3	4	5

EB87.4 QB14

Nun wollen wir über ein anderes Thema sprechen

AN ALLE

D1 In der Politik spricht man von "links" und "rechts". Wie würden Sie persönlich Ihren politischen Standpunkt auf dieser Liste einordnen?

(BILDSCHIRM ZEIGEN) - (INT.: NICHT BEEINFLUSSEN. FALLS DIE PERSON ZÖGERT, AUF EINE NENNUNG BESTEHEN!)

1 Links	2	3	4	5	6	7	8	9	10 Rechts
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Verweigert (SPONTAN)

11

Weiß nicht

12

EB90.1 D1

D7 Hier ist eine Liste mit möglichen Familiensituationen. Welche davon entspricht Ihrer eigenen Lebenssituation am besten?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN - NUR EINE NENNUNG)

VERHEIRATET ODER WIEDERVERHEIRATET	
Haushalt ohne Kinder	1
Haushalt mit Kindern aus dieser Ehe	2
Haushalt mit Kindern aus einer früheren Ehe eines der beiden Ehegatten	3
Haushalt mit Kindern aus dieser und einer früheren Ehe	4
UNVERHEIRATET MIT PARTNER/IN ZUSAMMENLEBEND	
Haushalt ohne Kinder	5
Haushalt mit Kindern aus dieser Verbindung	6
Haushalt mit Kindern aus einer früheren Verbindung eines der beiden Partner	7
Haushalt mit Kindern aus dieser Verbindung und aus einer früheren Verbindung eines der beiden Partner	8
SINGLE / ALLEINSTEHEND	
Haushalt ohne Kinder	9
Haushalt mit Kindern	10
GESCHIEDEN ODER GETRENNT LEBEND	
Haushalt ohne Kinder	11
Haushalt mit Kindern	12
VERWITWET	
Haushalt ohne Kinder	13
Haushalt mit Kindern	14
Andere (SPONTAN)	15
Verweigert (SPONTAN)	16

EB90.1 D7

D10 Geschlecht eintragen.

Männlich	1
Weiblich	2

EB90.1 D10

D8: DARF NICHT HÖHER SEIN ALS D11

D8 Wie alt waren Sie, als Sie mit Ihrer Schul- bzw. Universitätsausbildung aufgehört haben?

(INT: Stellen Sie sicher, dass der Befragte versteht, dass es sich bei D8 um Vollzeitausbildung handelt) (INT: (Falls Befragter "noch studiert", Code "00", Falls keine Schulausbildung, Code 01; Falls "keine Angabe" Code 98; falls "Weiß nicht " Code 99)

--	--

EB90.1 D8

Frage D15b nur an Befragte, die derzeit nicht berufstätig sind - Code 1 bis 4 in D15a

D15a: FALLS D15a=2 DANN D8=00

D15a: FALLS D15<>2 UND D8=00 DANN D8 KORRIGIEREN ODER ANTWORT BEI D15a ÄNDERN

D15a Welchen Beruf üben Sie zurzeit aus?

D15b Welchen Beruf haben Sie zuletzt ausgeübt?

(BILDSCHIRM NICHT ZEIGEN)

(884-885)

(BILDSCHIRM NICHT ZEIGEN)	D15a	D15b
	Derzeitiger Beruf	Früherer Beruf
Nicht berufstätig		
Hausfrau / Hausmann und verantwortlich für den Haushaltseinkauf und den Haushalt (ohne anderweitige Beschäftigung)	1	1
Schüler / Student	2	2
Zur Zeit arbeitslos	3	3
Rentner / Pensionär / Frührentner / Invalidisiert	4	4
Selbstständig		
Landwirt	5	5
Fischer	6	6
Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt, Steuerberater, Architekt usw.)	7	7
Ladenbesitzer, Handwerker usw.	8	8
Selbstständige Unternehmer, Fabrikbesitzer (Alleininhaber, Teilhaber)	9	9
Angestellt		
Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (z.B. angestellte Ärzte, Anwälte, Steuerberater, Architekten usw.)	10	10
Leitende Angestellte / Beamte, Direktor oder Vorstandsmitglied	11	11
Mittlere Angestellte / Beamte (Bereichsleiter, Abteilungsleiter, Gruppenleiter, Lehrer, Technischer Leiter)	12	12
Sonstige Büroangestellte / Beamte	13	13
Angestellte / Beamte ohne Bürotätigkeit mit Schwerpunkt Reisetätigkeit (Vertreter, Fahrer etc.)	14	14

Angestellte / Beamte ohne Bürotätigkeit z.B. im Dienstleistungsbetrieb (Krankenschwester, Bedienung in Restaurant, Polizist, Feuerwehrmann etc.)	15	15
Meister, Vorarbeiter, Aufsichtstätigkeit	16	16
Facharbeiter	17	17
Sonstige Arbeiter (nicht qualifiziert), Haushaltspersonal	18	18
Nie berufstätig gewesen	19	19

EB90.1 D15a D15b

D25	Würden Sie sagen, dass Sie in einer ländlichen Gegend, also auf dem Dorf, in einer Kleinstadt oder Mittelstadt oder in einer großen Stadt leben?
-----	--

(VORLESEN)

Ländliche Gegend	1
Klein- oder Mittelstadt	2
Große Stadt	3
Weiß nicht	4

EB90.1 D25

D40a: MINIMUM = 01

D40a	Wie viele Personen ab 15 Jahren leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen?
------	---

(BITTE EINTRAGEN)

--	--

EB90.1 D40a

D40b: MINIMUM = 00

D40b	Wie viele Kinder unter 10 Jahren leben in Ihrem Haushalt?
------	---

(BITTE EINTRAGEN)

--	--

EB90.1 D40b

D40c: MINIMUM = 00

D40c	Wie viele Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren leben in Ihrem Haushalt?
------	---

(BITTE EINTRAGEN)

--	--

EB90.1 D40c

D43a Gibt es in Ihrem Haushalt einen Festnetz-Telefonanschluss?

D43b Besitzen Sie ein Mobiltelefon?

(895)

	D43a	D43b
	Festnetz	Mobiltelefon
Ja	1	1
Nein	2	2

EB90.1 D43a D43b

D60 Hatten Sie in den letzten 12 Monaten am Ende des Monats Schwierigkeiten beim Bezahlen Ihrer Rechnungen?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN - NUR EINE NENNUNG)

Meistens	1
Gelegentlich	2
Nahezu nie/ nie	3
Spontan: Verweigert	4

EB90.1 D60

D63 Würden Sie sich selbst und Ihren Haushalt zur ... zählen?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN - NUR EINE NENNUNG)

Arbeiterklasse der Gesellschaft	1
Untere Mittelschicht der Gesellschaft	2
Mittelschicht der Gesellschaft	3
Obere Mittelschicht der Gesellschaft	4
Oberschicht der Gesellschaft	5
Spontan: Andere	6
Spontan: Nichts davon	7
Spontan: Verweigert	8
Weiß nicht	9

EB90.1 D63

D70 Sind Sie insgesamt gesehen mit dem Leben, das Sie führen ...

(NUR EINE NENNUNG)

sehr zufrieden

1

ziemlich zufrieden	2
nicht sehr zufrieden	3
überhaupt nicht zufrieden	4
Weiß nicht	5

EB90.1 D70

D79	Werden Ihre Lebensbedingungen in fünf Jahren Ihrer Meinung nach besser, schlechter oder genauso wie heute sein?
-----	---

(NUR EINE NENNUNG MÖGLICH)

Besser	1
Schlechter	2
Genauso/Unverändert	3
Weiß nicht/Keine Angabe	4

EB90.1 D79

D71	Wenn Sie mit Freunden oder Verwandten zusammen sind, würden Sie sagen, Sie diskutieren häufig, gelegentlich oder niemals über
-----	---

(BITTE VORLESEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE)

		Häufig	Gelegentlich	Niemals	Verweigert (SPONTAN)	Weiß nicht
--	--	--------	--------------	---------	-------------------------	------------

1	die luxemburgische Politik	1	2	3	4	5
2	europäische politische Angelegenheiten	1	2	3	4	5
3	lokale politische Angelegenheiten	1	2	3	4	5

EB90.1 D71

D72: STATT 'VERWEIGERT' '98' ANZEIGEN

D72: '99' ANSTATT 'WEISS NICHT / KEINE ANGABE' EINBLENDEN

D72	Inwieweit stimmen Sie jeder der folgenden Aussagen zu oder nicht zu?
-----	--

(BILDSCHIRM ZEIGEN - BITTE VORLESEN - EINE NENNUNG PRO ZEILE)

		Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme über haupt nicht zu	Verweigert (SPONTAN)	Weiß nicht
--	--	-------------------------------------	----------------------	-------------------------------	--	-------------------------	---------------

1	Meine Stimme zählt in der EU	1	2	3	4	5	6
2	Meine Stimme zählt in Luxemburg	1	2	3	4	5	6

EB90.1 D72 MODIFIED

D73: AUF DEM BILDSCHIRM '94' ANSTATT 'WEDER NOCH' EINBLENDEN

D73: STATT 'VERWEIGERT' '98' ANZEIGEN

D73	Würden Sie sagen, dass sich die Dinge in Luxemburg derzeit ganz allgemein in die richtige Richtung oder in die falsche Richtung entwickeln? Und in der Europäischen Union?
-----	--

(VORLESEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE)

		Dinge entwickeln sich in die richtige Richtung	Dinge entwickeln sich in die falsche Richtung	Spontan: Weder noch	Verweigert (SPONTAN)	Weiß nicht
--	--	--	---	---------------------------	-------------------------	------------

1	Luxemburg	1	2	3	4	5
2	Europäische Union	1	2	3	4	5

EB90.1 D73

D77	Kommt es vor, dass Sie Ihre Freunde, Ihre Verwandten oder Ihre Arbeitskollegen von einer Meinung überzeugen, auf die Sie selbst großen Wert legen? Geschieht dies -
-----	---

(BITTE VORLESEN - NUR EINE NENNUNG)

Häufig	1
Von Zeit zu Zeit	2
Selten oder	3
Niemals	4
Weiß nicht	5

EB90.1 D77

D78	Ganz allgemein gesprochen, ruft die EU bei Ihnen ein sehr positives, ziemlich positives, weder positives noch negatives, ziemlich negatives oder sehr negatives Bild hervor?
-----	--

(NUR EINE NENNUNG)

Sehr positiv	1
Ziemlich positiv	2
Weder positiv noch negativ	3
Ziemlich negativ	4
Sehr negativ	5
Verweigert (SPONTAN)	6
Weiß nicht	7

EB90.1 D78

Interviewprotokoll

P1	Datum des Interviews
----	----------------------

(932-933)

<input type="text"/>	<input type="text"/>	Tag	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Monat
----------------------	----------------------	-----	----------------------	----------------------	-------

EB90.1 P1

P2	Interviewbeginn (Uhrzeit)
----	---------------------------

INT.: 24-Std.-Darstellung benutzen

(936-937)

<input type="text"/>	<input type="text"/>	Stunde	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Minute
----------------------	----------------------	--------	----------------------	----------------------	--------

EB90.1 P2

P3	Interviewdauer (Minuten)
----	--------------------------

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Minuten
----------------------	----------------------	----------------------	---------

EB90.1 P3

P4	Anzahl der Personen, die während des Interviews anwesend waren (inkl. Interviewer)
----	--

zwei Personen (Befragte/r und Interviewer)	1
drei Personen	2
vier Personen	3
fünf oder mehr Personen	4

EB90.1 P4

P5: "KEINE ANGABE" NICHT ZULÄSSIG

P5	Mitarbeit der/des Befragten
----	-----------------------------

sehr gut	1
gut	2
mittel	3
schlecht	4

EB90.1 P5

P6	Ortsgröße
----	-----------

(BIK)

--	--

EB90.1 P6

P7	Region
----	--------

(LOCAL CODES)

--	--

EB90.1 P7

P8	Postleitzahl
----	--------------

--	--	--	--	--	--	--	--

EB90.1 P8

P9	Sample Point Nummer
----	---------------------

--	--	--	--	--	--	--	--

EB90.1 P9

P10	Interviewer-Nummer
-----	--------------------

--	--	--	--	--	--	--	--

EB90.1 P10

P11	FREI LASSEN
-----	-------------

--	--	--	--	--	--	--	--

EB90.1 P11

P13 NUR IN LU, BE, ES, FI, EE, LV, UND MT ABFRAGEN
--

P13	Interviewsprache	
	Luxemburgisch	1
	Französisch	2
	Deutsch	3
EB90.1 P13		